

Niederschrift

der 7. Sitzung des Finanz-und Wirtschaftsausschusses Am Mellensee am Montag, dem 13.07.2020 in der Gemeinde Am Mellensee, Zossener Str. 21c, 15838 Am Mellensee

Öffentlicher Teil

Beginn: 19.00 Uhr Ende: 19:38 Uhr

Teilnehmer:

Fraktion CDU
Dargo Porath

Fraktion Die Linke
Judith Kruppa

Fraktion SPD
Bert Daske

Fraktion UWG/LV B90/ Die Grünen/ BI Am Mellensee
Thomas Kosicki
Maik Tscherwinka

Sachkundige Einwohner
Torsten Rarrasch
Uwe Hürdler
Jörg Kruppa
Erhard Bischert

Gemeindevertreter: Dirk Pehnert

Verwaltung:	Christina Richter	Teamleiterin I
	Petra Dornbusch	Teamleiterin II
	Thomas Reetz	Teamleiter IV

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und Beschlussfähigkeit
3. Änderungsanträge zur Tagesordnung -öffentlicher Teil-
4. Einwendungen zur Niederschrift der 6. Sitzung
5. Einwohnerfragestunde
6. BSV Beschluss der Nachtragshaushaltssatzung 2020/2021 mit dem Nachtragshaushaltsplan und seinen Anlagen
7. Informationen und Anfragen

Zu 01. Eröffnung der Sitzung

Herr Kosicki begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

Zu 02. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und Beschlussfähigkeit

Herr Kosicki stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Es sind 5 von 5 Mitglieder anwesend und somit ist der Ausschuss beschlussfähig.

Zu 03. Änderungsanträge zur Tagesordnung -öffentlicher Teil-

Es gibt keinen Änderungsantrag.

Zu 04. Einwendungen zur Niederschrift der 6. Sitzung

Es gibt eine Einwendung zu den Teilnehmern. Herr Hürdler hat an der Sitzung nicht teilgenommen.

Zu 05. Einwohnerfragestunde

Herr Pehnert erkundigt sich nach der Beantwortung seiner gestellten Fragen vom 19. Mai 2020. Am Tag der heutigen Sitzung hat er in einer Mail daran erinnert, diese am Abend im Ausschuss vom Bürgermeister beantwortet zu bekommen.

Es geht um die Fördermittel aus dem Bundesinvestitionsprogramm Kinderbetreuungsfinanzierung 2017-2020.

Frau Dornbusch geht auf die Frage der Fördermittel für die neue Kita-Kombieinrichtung ein und informiert über ein Gespräch mit einem Bearbeiter des Landkreises TF, dass dort die Überprüfung beantragt wurde, diese Mittel für die Übergangs-Kita bereitzustellen.

Herrn Pehnert reicht diese Aussage nicht aus und er bittet um schriftliche Beantwortung seiner Fragen durch den Bürgermeister.

Zu 06. BSV Beschluss der Nachtragshaushaltssatzung 2020/2021 mit dem Nachtragshaushaltsplan und seinen Anlagen

Herr Kosicki eröffnet diesen TOP und übergibt Frau Dornbusch das Wort. Sie macht Ausführungen zu dem Nachtragshaushalt und wie sich diese Zahlen errechnen haben. Sie macht auch auf die finanzielle Lage aufmerksam, die durch diesen Beschluss eintritt. Die vorhandene Rücklage wird fast vollständig in Anspruch genommen. Prioritär müssen die Jahresabschlüsse ab 2014 fertiggestellt und beschlossen werden, um Deckung für die Folgejahre für die noch geplanten Maßnahmen vorzuhalten. Die Aufwendungen für den Neubau Kita-Hort-Jugendclub sind nicht in dieser Planung enthalten, da diese derzeit noch nicht zu beziffern sind.

Es werden Fragen zum Nachtragshaushalt gestellt, aber auch Bedenken geäußert, ob dann beide Kindereinrichtungen künftig benötigt werden. Es wird angemerkt, dass die Kombi-Kita durch mehrere BSV ins Stocken geraten ist, aber dieser Bau für mehr Nachhaltigkeit sorgen würde. Es wird nachgefragt, wie der Stand der Arbeiten der Kombi-Kita ist. Herr Reetz antwortet darauf, dass die Bewerber jetzt aufgefordert werden ein finales Angebot abzugeben. Danach wird die Vergabe stattfinden.

Die Nachfrage nach der Zufahrt für diesen Bau wird von Herrn Reetz beantwortet. Ein Anbieter würde die Baufreiheit mit Abriss der alten Gebäude selbst übernehmen, ein Anderer möchte, dass die Gemeinde das Baufeld zur Bebauung fertigstellt.

Nach einiger Diskussion stellt Herr Kosicki die BSV zur Abstimmung. Es sind alle 5 Mitglieder einstimmig dafür, dass der Nachtragshaushaltsplan mit seinen Anlagen in dieser vorgelegten Variante zur Beschlussfassung empfohlen wird.

Zu 07. Informationen und Anfragen

Frau Kruppa fragt die Mitglieder des Ausschusses, wie künftig mit der Mobilität in der Gemeinde umgegangen werden soll. Sie bittet alle Ausschüsse, sich rechtzeitig mit der neuen Haushaltsplanung zu befassen und festzulegen, welche Maßnahmen Priorität in der Gemeinde haben sollen. Herr Kosicki schlägt vor, im Frühjahr 2021 die Eckpunkte festzulegen, um zum Jahresende 2021 einen neuen Doppelhaushalt zu verabschieden.

Herr Bischert hat Fragen zu der geplanten Investition im Strandbad Mellensee. Er fragt nach der Zeitschiene für die Fördermittel und ob der Baubeginn angezeigt wurde. Herr Reetz beantwortet diese Fragen.

Es gibt keine weiteren Informationen und Anfragen. Der Vorsitzende Herr Kosicki schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.

Am Mellensee, 14.07.2020



Kosicki
Vorsitzender des Finanz- und Wirtschaftsausschusses